




Verdienstorden für ehrenamtliche Wetterbeobachter des DWD Ramsauer zeichnet ehrenamtliche Wetterbeobachter aus

Verdienstorden für ehrenamtliche Wetterbeobachter des DWD Ramsauer zeichnet ehrenamtliche Wetterbeobachter aus
Bundesverkehrsminister Peter Ramsauer zeichnet am 11. Oktober in Berlin 16 ehrenamtliche Wetterbeobachter aus ganz Deutschland mit dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland aus. Der Deutsche Wetterdienst (DWD) ist für die Erfüllung der meteorologischen Erfordernisse aller Wirtschafts- und Gesellschaftsbereiche in Deutschland zuständig und gehört zum Zuständigkeitsbereich des BMVBS. Sein bundesweites Messsystem wird von vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern unterstützt. Ramsauer würdigte das langjährige Engagement der Ehrenamtlichen: "Mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit haben Sie über vierzig Jahre lang unserer Gesellschaft einen unschätzbaren Dienst erwiesen. Ohne Ihre unermüdlichen Naturbeobachtungen bei Wind und Wetter könnte der Deutsche Wetterdienst sein weitverzweigtes Messsystem nicht aufrechterhalten. Von Ihrer Arbeit profitiert die gesamte Bevölkerung." Dem phänologischen Grundnetz des DWD gehören über 1250 ehrenamtliche Beobachter an. Sie übermitteln 5 - 7 Mal pro Woche Daten zur Vegetationsentwicklung. Die ausgezeichneten ehrenamtlichen Wetterbeobachter kommen aus allen Teilen der Republik: Jacob Dobmeier 92269 Fensterbach Karl Brakmann 37627 Heinade Klaus Bogen 15837 Baruth Joachim Fabarius 15838 Am Mellensee-Sperenberg Martin Grasshoff 06456 Aschersleben-Mehringen Hans-Joachim Hüneke 31627 Rohrsen Gertrud Lass 25821 Breklum Richard Radke 59929 Brilon Helmut Rasch 84573 Schönberg Herbert Röhm 74906 Bad Rappenau Ullrich Rose 04626 Schmölln Günter Schug 66839 Schmelz-Limbach Heinz Voß 37586 Dassel Eberhard Wiedmann 75015 Bretten Gerhard Stieglitz 73571 Göggingen Wilhelm Zick 34596 Bad Zwesten Am 11.10. ab 15:00 Uhr sind Fotos über fotoredaktion@bmvbs.bund.de erhältlich. 2012 Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an: Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
Bürgerservice Invalidenstraße 44 10115 Berlin
E-Mail: buergerinfo@bmvbs.bund.de 

Pressekontakt

Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS)

10115 Berlin

buergerinfo@bmvbs.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS)

10115 Berlin

buergerinfo@bmvbs.bund.de

Die Aufgaben Verkehr, Bau und Stadtentwicklung sind in einem Ministerium vereinigt. Das BMVBS ist damit das wichtigste Investitionsressort der Bundesregierung. Hier sind alle Zuständigkeiten des Bundes für verkehrliche und bauliche Infrastrukturen gebündelt: Bundesfernstraßen, Schienen- und Wasserwege, Städtebau, Stadtentwicklung und Raumordnung. Als herausragendes Innovationsministerium gibt das BMVBS Impulse für die Verkehrstechnologie und die Bauwirtschaft. In der Luftfahrt, in der Satellitennavigation, bei neuen Antrieben und Kraftstoffen, bei energiesparenden Bauweisen sorgen die Experten des Ministeriums für gute Rahmenbedingungen. Das Ministerium ist an den Standorten Berlin und Bonn mit insgesamt 1600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern tätig. Gemeinsam mit den nachgeordneten Behörden schaffen sie Voraussetzungen für wirtschaftliches Wachstum und sozialen Zusammenhalt in Deutschland. Seit dem 22. 11. 2005 ist Wolfgang Tiefensee Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung.